

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 16. Februar 1986, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst verursacht ein Mittelmeertief an der Alpensüdseite strichweise geringe Schneefälle.

Auf Tirols Bergstraßen besteht derzeit nur an exponierten Stellen eine sehr geringe Lawinengefahr.

Allgemein gute Bedingungen herrschen auch in den Tourengebieten. In Kammnahen, schattseitigen Steilhängen ist noch örtlich eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei der Flugeinsatzstelle, Vorwahl 05222, Kurzruf 194 sowie den Christopherusstützpunkten, Kurzruf 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag ca 9.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr